

Eidgenössisches Departement für
Umwelt, Verkehr, Energie und
Kommunikation (UVEK)
CH-3003 Bern

Kontakt: Kurt Lanz
Handy: 079 772 33 58
Mail: kurt.lanz@powerloop.ch

per E-Mail an: Verordnungsrevisionen@bfe.admin.ch.

Zürich, 24. März 2025

Stellungnahme zur geplanten Beschleunigung beim Aus- und Umbau der Stromnetze (Änderung der Verordnung über das Plangenehmigungsverfahren für elektrische Anlagen)

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir bedanken uns im Namen von POWERLOOP, dem Schweizerischen Fachverband für eine sichere, nachhaltige und intelligente Energieversorgung der Schweiz, für die Gelegenheit zur Stellungnahme zur geplanten Änderung der Verordnung über das Plangenehmigungsverfahren für elektrische Anlagen (VPeA).

POWERLOOP vertritt die Wärme-Kraft-Kopplung (WKK), Power-to-Gas (P2G) und weitere System- und Effizienz-Technologien. Wir sind überzeugt, dass diese Technologien eine grosse Bedeutung für die Energieversorgung der Schweiz haben und dass sie für die Umsetzung der Energiestrategie und für die Dekarbonisierung eine wichtige Rolle spielen werden.

Der Zubau von neuen Produktionskapazitäten und die Einbindung von Speichertechnologien (inklusive Blockheizkraftwerken und Power-to-Gas-Anlagen) macht nur dann Sinn, wenn aufseiten des Netzes die nötigen Leitungen und Anlagen bereitstehen. Mit der heutigen Rechtsgrundlage dauern die Genehmigungen auf der Hochspannungsebene zu lange und auf der Mittel- und Niederspannungsebene droht ein Flaschenhals. POWERLOOP begrüsst daher, dass der Bundesrat eine Beschleunigung der Verfahren für die Stromnetze vorschlägt.

Die «letzte Meile» ist wichtig für die Dezentralisierung der Energieversorgung

Für eine erfolgreiche Transformation der Energieversorgung braucht es eine systemische und ganzheitliche Herangehensweise, welche die Produktion, das Netz sowie Speichermöglichkeiten und Aspekte der Sektorkopplung berücksichtigt. Der Umbau des Energiesystems findet dabei insbesondere im Verteilnetz statt. Es muss deshalb auf allen Ebenen verstärkt und ausgebaut werden. Um die Bedingungen hierzu noch weiter zu verbessern sind weitere Anpassungen in der Vorlage des Bundesrates erforderlich.

POWERLOOP unterstütze hierzu die Anpassungs- und Änderungsvorschläge von **Swisspower**, der strategischen Allianz von 20 Schweizer Stadtwerken, sowie dem **Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen (VSE)**.

Wir bedanken uns für die Berücksichtigung der entsprechenden Anliegen und stehen jederzeit gerne für allfällige Rückfragen oder weitere Informationen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Zürich, 24. März 2025

POWERLOOP Schweizerischer Fachverband



Kurt Lanz
Geschäftsführer